

(Lehrer)Stundenpläne

Beitrag von „Schmeili“ vom 17. August 2010 14:24

Aus reiner Neugier, würde mich mal interessieren, was ihr so für Stundenpläne habt: In einem anderen Thread las ich etwas von 16 (!) Freistunden und war echt schockiert.

Ich bin gespannt! 😊

Schulform: Grundschule

Stundenanzahl: 26 Stunden

Anzahl der Frei/Springstunden: 0 Stunden

Wurden Wünsche bei der Planung berücksichtigt: Hatte keine Wünsche.

Bist zu zufrieden mit deinem Plan? Ja.

Verteilung:

Montag 1.-5.Std

Dienstag 1.-5. Std.

Mittwoch 1.-6. Std.

Donnerstag 1.-5. Std

Freitag 1.-5. Std.

Beitrag von „Dejana“ vom 17. August 2010 14:41

Unsere Stunden dauern 60 Minuten, nicht 45...deswegen sieht's bei mir ein bissl anders aus.

Schulform: Primarstufe einer Mittelschule

Stundenanzahl: 22 Stunden + Kontaktzeiten ausserhalb des eigentlichen Unterrichts...also Registrierung und Klassen-/Schulversammlung.

Anzahl der Frei/Springstunden: 3 Stunden (ungesicherte Freistunden, die ich zum Vor- und Nachbereiten nutzen soll...bei denen ich aber auch fuer Vertretung rangezogen werden kann.)

Wurden Wünsche bei der Planung berücksichtigt: Ja, denn ich hab mich ordentlich aufgeregt. Hab immernoch zwei Stunden Franzoesisch, die ich nicht loswerden durfte. Dafuer hab ich meine Wunschfaecher Sport und Informatik wieder, nachdem ich die komplett verloren hatte.

Bist zu zufrieden mit deinem Plan? Mit dem zweiten Versuch, ja. 😊

Verteilung:

Unterricht ist bei uns jeden Tag von 8:55 bis 15:40. Wir haben eine 15-Minuten-Pause und eine Stunde Mittagspause, und neben anderen netten Veranstaltungen 5 Stunden Unterricht auf den Tag verteilt. Montag hab ich in der dritten eine Freistunde, Dienstag in der 5. und Freitag in der 2. Stunde.

Beitrag von „Steffchen79“ vom 17. August 2010 20:52

Schulform: Grundschule (Ganztagsschule)

Stundenanzahl: 28 Stunden

Anzahl der Frei/Springstunden: 0 Stunden

Wurden Wünsche bei der Planung berücksichtigt: Ja, hab die Fächer, die ich wollte 😊

Bist zu zufrieden mit deinem Plan? sehr

Verteilung:

Montag 1.-5.Std

Dienstag 1.-5. Std.

Mittwoch 1.-5. Std. + Mittagessen Betreuung + Nachmittagsangebot bis 15.30 Uhr

Donnerstag 1.-5. Std

Freitag 1.-5. Std.

Beitrag von „Anja82“ vom 17. August 2010 21:18

Schulform: Grundschule

Stundenanzahl: 17 Stunden (75% mit diversen Entlastungsstunden)

Anzahl der Frei/Springstunden: 2 Stunden (2 Stunden frei vor verpflichtender Teamzeit)

Wurden Wünsche bei der Planung berücksichtigt: Nein, leider habe ich weniger Stunden in meiner Klasse und muss daher ein Fach abgeben. Bin dafür aber mit 6 Stunden in einer 1. Klasse gesteckt. 😞

Bist zu zufrieden mit deinem Plan? mittelmäßig

Verteilung:

Montag 2.-5.Std

Dienstag 1.-4. Std.

Mittwoch 1.-5. Std.
Donnerstag frei
Freitag 2.-5. Std.

LG Anja

Beitrag von „Rottenmeier“ vom 17. August 2010 21:54

Schulform: GHR, zurzeit nur GS, 2. Klasse
Stundenanzahl: volle Stelle mit einigen Funktionszeiten
Anzahl der Frei-/Springstunden: Mo 3. oder 4. Std, Die 5/6, wobei eine Freistunde ne feste Vertretungsreserve ist
Wünsche bei der Stundenplanung wurden berücksichtigt.
Ich bin zufrieden mit dem Plan!

Verteilung:

Montag: 1.,2.,3., 5/6
Dienstag: 1., 2., 3., 4.
Mittwoch: 1. - 6.
Donnerstag: 1.- 6.
Freitag: 1. - 6.

Die 6. ist keine ganze Unterrichtsstunde, die Kinder sind jeden Tag von 8-13 Uhr da.

LG Rotti

Beitrag von „alem2“ vom 17. August 2010 22:12

Hallo,

bei uns kann man leider keine Wünsche angeben. Mathe und Deutsch finden grundsätzlich in den ersten beiden Stunden statt, so dass zu dieser Zeit alle Lehrer jeden Tag da sein müssen (sonst ist nicht jede Klasse abgedeckt). Freie Tage gibt es deshalb leider auch nicht unabhängig von der Stundenzahl (Personalmangel).

Ich unterrichte 14 von 28 Stunden verteilt auf 5 Tage. Bisher hatte ich wöchentlich 1-2 Freistunden.

Alema

Beitrag von „Adios“ vom 18. August 2010 06:15

Grundschule Hessen

29 Stunden (unsere Schüler sind auch auf 29 Stunden pro Woche verteilt)

daher: 0 Freistunden, jeden Tag 1.-6. Stunde incl. KO

fast alle Fachwünsche wurden umgesetzt und

ja, ich bin zufrieden

(aber mit vollem Stundendeputat bin ich schon seit Jahren täglich von der 1.-6. Stunde eingespannt...)

Beitrag von „Traumberuf“ vom 19. August 2010 18:23

hallo zusammen!

Da hab ich direkt mal ne Frage, wenn ich da so die "Lehrerstundenpläne" lese.

Inwiefern darf man denn als Lehrer Wünsche äußern, was den eigenen Stdplan betrifft?

Bei mir an der Grundschule, wo ich Praktika mache, ist es so, dass die Lehrer, die Deutsch studiert haben, Deutsch u.a unterrichten und diejenigen, die Mathe studiert haben eben Mathe.

Ich studiere Reli und Deutsch, kann es sein, dass ich später einmal trotzdem Mathe unterrichten muss?

(schlimm fände ich es jetzt nicht, ich denke nur, dass Mathestudenten da mehr Erfahrungen in ihrem Bereich haben).

Danke für eure Antworten 😊

Beitrag von „Conni“ vom 19. August 2010 22:19

Ich habe einen prima Stundenplan, habe ihn ja auch selber an 2 Tagen in den Ferien mit gebaut. 😊

Schulform: Grundschule

Stundenanzahl: 24 reguläre Stunden, 1 Reservestunde (für Vertretung), 3 Abminderungsstunden

Anzahl der Frei/Springstunden: 1 Stunde

Wurden Wünsche bei der Planung berücksichtigt: Ja.

Bist zu zufrieden mit deinem Plan? Ja, sehr

Verteilung:

tgl. 1. - 5. Stunde + 1 Stunde verpflichtende zusätzliche Konferenz.

Traumberuf

Jede Schule macht das anders.

Ich habe schon alles erlebt. Angefangen von "nur studierte Fächer unterrichten" bis hin zu "Englisch unterrichten, obwohl nie Englisch in der Schule gelernt".

Bei uns ist es so, dass erstmal das unterrichtet wird, was man studiert hat. Wer darüber hinaus noch ein anderes Fach unterrichten möchte, darf das tun, wenn die Lage es zulässt. In absolut seltenen Fällen werden Kolleginnen mal zu einem speziellen Fach verpflichtet.

Für den Stundenplanbau dürfen wir zusätzliche Wünsche abgeben, z.B. "Montag erst zur 5. Stunde und Freitag nach der 2. Stunde Schluss" - Nee, kleiner Scherz. Ich habe z.B. bestimmte Kombinationen von nacheinanderfolgenden Stunden, die sich als ungünstig erwiesen haben, angegeben und mir gewünscht, dass meine Klasse das nicht mehr nacheinander hat. Eine zusätzliche Teamzeit, in der bestimmte Kolleginnen gleichzeitig frei haben, wurde auch gewünscht und organisiert.

Edit: Als Mathestudent hast du nicht unbedingt mehr Ahnung von Mathe. Ich habe für LA Mathe bis Kl. 10 studiert und bin als didaktische Fachidiotin in den Beruf eingestiegen. Aber du hast schon recht, dass es auf dieses übliche "Grundschullehrer kann jeder" hinausläuft, wenn man zu etwas verpflichtet wird, was man nicht kann oder was einem nicht liegt.

Beitrag von „der PRINZ“ vom 19. August 2010 22:53

Schulform: Grundschule

Stundenanzahl: 22 Stunden

Anzahl der Frei/Springstunden: 1 Stunde (kann ich gut nutzen, seit U-PLus hat man da auch nicht mehr dauernd Vertretung :-))

Wurden Wünsche bei der Planung berücksichtigt: Jaaaa, zu 100 %

Bist zu zufrieden mit deinem Plan? sehr !!!

Verteilung:

MO 2., 3., 4.

DI 2., 3., 4., 5. in der 6. dann PR

MI 2., 3., 4., 6.

[DO](#) 1. bis 5.

FR 1. bis 5.

Beitrag von „Traumberuf“ vom 20. August 2010 09:38

@ **conni**

vielen, lieben Dank für deine Antwort!

Dass hat mir schon sehr weiter geholfen 😊😊

Mache mein nächstes Praktikum in ca. 1 Woche. Dann werd ich da die Lehrer auch nochmal drauf ansprechen

Beitrag von „Dejana“ vom 20. August 2010 10:45

Zitat

Original von Traumberuf

Ich studiere Reli und Deutsch, kann es sein, dass ich später einmal trotzdem Mathe unterrichten muss?

(schlimm fände ich es jetzt nicht, ich denke nur, dass Mathestudenten da mehr Erfahrungen in ihrem Bereich haben).

Das kommt wohl wirklich auf die Schule an.

Bei uns wird versucht dem Klassenlehrer so viele Stunden mit der eigenen Klasse zu geben, wie moeglich. Anders wuerd ich persoendlich es auch gar nicht haben wollen, um ehrlich zu sein. Ich hab in meinem Sekundarschulpraktikum damals nur mein Hauptfach unterrichtet und das war auf Dauer so langweilig. Ich hab zwar weder Sport noch Informatik studiert, leite aber inzwischen beide Faecher fuer meine Stufe. Allerdings studiert man hier fuer alle Faecher in der Primarstufe, und nur eins fuer Sekundarstufe. Ich hab zwar z.B. gesagt, dass mir Musik nicht liegt und ich das nur sehr ungern unterrichten wuerde (und deswegen hab ich es auch nicht),

aber theoretisch kann mich meine Schulleitung problemlos in Musikunterricht stecken.

Beitrag von „Tootsie“ vom 27. August 2010 08:14

Nun ist auch NRW so weit.

Mit meiner vollen Stelle (28 Stunden) habe ich jeden Tag von der 1. - 5. Stunde Unterricht und an 3 Tagen (die leider noch nicht feststehen) von 13.15 Uhr - 14.15 Uhr Hausaufgabenbetreuung im OGS-Bereich. Dadurch komme ich auf 3 (etwas verkürzte) Springstunden in die vermutlich Busaufsichten gelegt werden. Der Aufsichtsplan steht noch nicht.

Beitrag von „Nici311“ vom 27. August 2010 09:02

Melde mich auch aus NRW

Diesmal bin ich nicht so zufrieden. Habe viele verschiedene Lerngruppen bekommen (nur in Kl. 3/4), daher viel zu bewerten, nachzugucken, viele Korrekturen und auch noch von "[Vera](#)" betroffen.

Außerdem muss ich 1 Stunde in der OGS Hausaufgabenbetreuung machen am Nachmittag.

Schulform: Grundschule

Stundenanzahl: 28 Stunden

Anzahl der Frei/Springstunden: 2 Stunden

Verwaltungsstunden : 1

Wurden Wünsche bei der Planung berücksichtigt: Nein

Bist zu zufrieden mit deinem Plan? Nicht wirklich

Beitrag von „Tamina“ vom 27. August 2010 11:51

Komme auch aus NRW.

Schulform: Grundschule
Stundenzahl: 26 (2 Springstunden)
Wünsche wurden berücksichtigt.

Bist du zufrieden mit deinem Plan? Mit meinem Plan bin ich zufrieden, aber nicht mit dem Plan meiner Klasse. Bekomme ein 1. Schuljahr in dem ab Mittwoch 5 verschiedene Lehrkräfte unterrichten. Ich bin jeden Tag nur 2 Stunden drin. Ab Februr kommt dann die 6. Lehrkraft mit Englisch hinzu. Ich kann nur sagen: "Die armen Kinder!"

Gruß Tamina

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 27. August 2010 12:58

... wenn ich meinen Stundenplan dazu sehe - aber ja weiterführende Schule - dann kriege ich ein leichtes Ziehen um den Mund ...

Mo: 4,5,7

Di: 1-3, 6-9

Mi: 1, 3-5, 7-8

[Do](#): 1, 5-8

Fr: 1-5

grmph

Beitrag von „Mareni“ vom 27. August 2010 13:37

Zitat

Original von Aktenklammer

... wenn ich meinen Stundenplan dazu sehe - aber ja weiterführende Schule - dann kriege ich ein leichtes Ziehen um den Mund ...

Mo: 4,5,7

Di: 1-3, 6-9

Mi: 1, 3-5, 7-8

[Do](#): 1, 5-8

Fr: 1-5

grmph

Alles anzeigen

Das würde ich auch!!! (auch wenn man dein Ziehen um den Mund falsch verstehen kann...)

Ich bin super zufrieden.

Schulform: GS

Stundenanzahl: 21, aber durch Topfstunden o.ä. demnächst 19, momentan 20.

Anzahl der Freistunden: 1

Wurden Wünsche berücksichtigt: die, die möglich waren: ja!

Bist du zufrieden: Vollauf!

Verteilung:

Montag 3.-5. 😎

Dienstag 1.-6. (in der 4. frei)

Mittwoch 1.-4.

Donnerstag 2.-4.

Freitag 1.-4.



Beitrag von „Friesin“ vom 27. August 2010 15:07

@ Maren:

was sind denn Topfstunden ?

Beitrag von „Maren“ vom 27. August 2010 18:59

Zitat

Original von Friesin

@ Maren:

was sind denn Topfstunden ?

Entlastungsstunden, die die SL verteilen darf. Ich bekomme demnächst z.B. eine, weil ich die HP pflege, eine andere wegen der Ref. usw.

Beitrag von „Melody2“ vom 27. August 2010 20:50

Ich habe 27 Wochenstunden. Eine davon ist eine Anrechnungsstunde, weil ich die Schulbuchbestellung übernommen habe. Ich habe am Montag 6, sonst immer 5 Stunden und 4 Hofaufsichten.

Ich muss sagen, dass ich gerne einmal eine Freistunde zwischendurch hätte, um Luft zu haben für die optimale Vorbereitung der nächsten Stunde. Ich habe eine erste Klasse und außerdem Musik in allen 1. und 2. Klassen. Da bräuchte man auch zwischendurch mal Luft (Lernstationen aufbauen, Musikinstrumente zusammenstellen, kopieren, in die Hausaufgabenhefte eintragen oder auch einfach mal auf Toilette gehen...)

Ansonsten wurde auf meine Wünsche eingegangen. Ich muss nicht fachfremd unterrichten.

Liebe Grüße, Melody

Beitrag von „Corvi“ vom 27. August 2010 21:08

In der Zeit, in der ich in der Hauptschule tätig war, war ich in so nem Stundenansparmodell...musste also eine Stunde mehr pro Woche unterrichten. Die muss ich jetzt abummeln, so komme ich in diesem Schuljahr auf 22 Std (davon habe ich 1/2 Std Ermäßigung, da ich Anwendungsbetreuerin für unser Netzwerk bin *juhuuu* 😞)

Habe Montags von 8.00 - 15.00; Dienstags - Donnerstags von 8.00 - 12.00 wovon ich am Donnerstag noch eine Hohlstunde habe und Freitags von 8.00 - 13.00

Das einzige das mich, genau wie im Jahr vorher, stört, sind die großen Religruppen.

Ich habe das Glück gerade mal 18 Schüler in meiner Klasse zu haben, allerdings habe ich für 3 Std die Woche 27 Schüler bei mir sitzen. Es ist leider nicht wirklich das Wahre mit so vielen Schülern Reli zu machen (bei den Erstis habe ich in einem Raum, in dem normalerweise 14 sitzen 22 Kids).

Aber ansonsten bin ich recht zufrieden, vor allem, da ich um Sport rumgekommen bin 😄

~Corvi

Beitrag von „Dejana“ vom 27. August 2010 21:35

Zitat

Original von Corvi

Das einzige das mich, genau wie im Jahr vorher, stört, sind die großen Religruppen. Ich habe das Glück gerade mal 18 Schüler in meiner Klasse zu haben, allerdings habe ich für 3 Std die Woche 27 Schüler bei mir sitzen. Es ist leider nicht wirklich das Wahre mit so vielen Schülern Reli zu machen (bei den Erstis habe ich in einem Raum, in dem normalerweise 14 sitzen 22 Kids).

18? 14? Habt ihr Kindermangel?

Meine Klassengroesse ist gerade erst von 29 auf 28 gesunken (trotz Einrichtung einer weitem Klasse haben wir immernoch so viele Schueler).

In Mathe hab ich gluecklicherweise eine kleine Gruppe von 22 (...ausser, unsere neue Fachleiterin fuer Mathe hat vor alles zu aendern). Unsere hoeheren Gruppen haben generell mindestens 30 Schueler.

Beitrag von „Corvi“ vom 27. August 2010 22:27

[Dejana](#)

Wir hatten Glück, dass wir dieses Jahr überhaupt 2 erste Klassen bekommen haben. Sind gerade so 29 Kinder geworden und wir konnten 2 Klassen bilden.

Wir sind zwar durchgehend 2-zügig allerdings zählt unsere größte Klasse gerade mal 23 Schüler. Also von daher haben wir wirklich Glück.

~Corvi

Beitrag von „Yarra“ vom 28. Januar 2011 18:09

Hallo,

ich wollte mal dieses Thema aus der Versenkung holen. Wir haben zum zweiten Halbjahr einen neuen Stundenplan bekommen und ich bin sehr unzufrieden.

An zwei Nachmittagen bin ich im Ganztagsbereich eingesetzt worden, andere Kollegen gar nicht.

Ich habe 26 Stunden

Montag von 8 Uhr bis 12 Uhr 15 und von 14Uhr 15 bis 15 Uhr

Mittwoch von 8 Uhr bis 13 Uhr und von 15 Uhr 00 bis 15 Uhr15.

Hinzu kommt, dass ich am Mittwoch außerdem die 4 Std. frei habe.

Ansonsten jeden Tag bis zur 6 Std.

Leider wohne ich 40km von der Schule entfernt. Irgendwie traue ich mich nicht etwas zu sagen, da ich erst auf Probe verbeamtet bin.

Was meint ihr?

Lg Yarra

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 28. Januar 2011 19:03

bin zwar nicht in der Primarstufe, habe aber von Mo - [Do](#) immer erst nach der 8. oder 9. Stunde frei ... das macht keinen Spaß.

Beitrag von „Dejana“ vom 28. Januar 2011 19:28

Zitat

Original von Yarra

An zwei Nachmittagen bin ich im Ganztagsbereich eingesetzt worden, andere Kollegen gar nicht.

Das faende ich nun nicht fair. Wenn, dann schon aehnliche Zeiten fuer alle.

Mit den Zeiten selbst haette ich aber kein Problem. Ich hab eh jeden Tag von 8:45 - 15:40 Unterricht, obwohl ich normalerweise von 8:00-18:00 in der Schule bin. Aber ich bin auch nicht dran gewoehnt, schon um 2 heim zu gehen. 😊

Beitrag von „ittak“ vom 28. Januar 2011 20:22

29 Stunden - Vollzeit

2 Stunden Ermäßigung (1 Arbeitszeitkonte, 1 SL-Stellvertretung)

2 Stunden als Lücken zwischendrinnen, die ich aber als Sprechstunden nutze oder immer gut zum Korrigieren verwenden kann

MO: 1.-5.

DI: 1.-6.

MI: 1.-6.

[DO](#): 1.-6.

FR: 1.-6.

Hatte sonst auch immer einen Tag 8 Stunden am Stück. Seit das Schwimmbad geschlossen ist bleibt mir das erspart.

Bin so gut zufrieden.

Beitrag von „sjahnlea“ vom 28. Januar 2011 22:01

Schulform: Grundschule

Stundenanzahl: 22 Stunden

Anzahl der Frei/Springstunden: 1 Stunde

Wurden Wünsche bei der Planung berücksichtigt: Naja, fange lieber früh an und mache seltener die 6. Stunde, weil mein Sohn sonst "fremd" abgeholt werden muss vom Kiga

Bist zu zufrieden mit deinem Plan? Ja, geht

Verteilung:

Montag 2., 3., 5., 6.

Dienstag 1.-5. Std.

Mittwoch 1.-6. Std.

Donnerstag 3.-6. Std

Freitag 1.-3. Std.

Beitrag von „juliejulie“ vom 29. Januar 2011 09:38

Schulform: Grundschule

Stundenanzahl: 21-22 Stunden (75%)

Anzahl der Frei/Springstunden: 0 Stunden

Wurden Wünsche bei der Planung berücksichtigt: Wir bauen uns im 4er bzw 5er Team unsere Pläne selbst.

Bist du zufrieden mit deinem Plan? Jaha!

Verteilung (ich nenne mal die Uhrzeiten, weil wir keinen 45 Minutentakt haben):

Montag 8- 11 Uhr (um 12.30 treffe ich mich meist mit meiner Kollegin, um die Woche abzusprechen, also habe ich im engen Sinne auch "Freistunden")

Dienstag 8-13 Uhr

Mittwoch 10- 13 Uhr

Donnerstag 8-13 Uhr

Freitag 8.30 bis 13 Uhr